



Gesamtschule Barmen

4.1



Stadt Wuppertal

Gesamtschule Barmen
Sekundarstufe I und II

Städt. Gesamtschule Barmen- Unterdörnen 1 – 42283 Wuppertal (Postanschrift)

Unterdörnen 1
42283 Wuppertal

Es informiert Sie Frau Kubanek-Meis, SL'

An den
Stadtbetrieb Schulen
z.Hd. Herrn Schulze

Telefon (0202) 5 63-51 15
Fax (0202) 5 63-81 74
E-Mail gesamtschule.barmen@stadt.wuppertal.de
Zimmer B 0.06
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Zeichen
Datum

FAX 8400

14. März 2008

Sehr geehrter Herr Schulze,
in der Anlage übersende ich Ihnen die durch die Gremien der GE-Barmen beschlossene Stellungnahme der Schule zur Schulentwicklungsplan.
Durch eine Erkrankung fehlt auf dem Schreiben z.Zt. noch die Unterschrift des Schülerversreters – ich werde das Original mit seiner Unterschrift nachreichen!

Mit freundlichem Gruß

B. Kubanek-Meis

Briefkopf.doc



Städt. Gesamtschule Barmen - Unterdörnen 1 - 42283 Wuppertal (Postanschrift)

Gesamtschule Barmen
Sekundarstufe I und II

Unterdörnen 1
42283 Wuppertal

An die Stadt Wuppertal
Stadtbetrieb Schulen
z.Hd. Herrn Schulze

FAX 8400

Es informiert Sie Frau Kubanek-Meis, SL'

Telefon (0202) 5 63-51 15
Fax (0202) 5 63-81 74
E-Mail gesamtschule.barmen@stadt.wuppertal.de
Zimmer B 0.06
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Zeichen
Datum 11. März 2008

Betrifft: Stellungnahme der Gesamtschule Barmen zum Schulentwicklungsplan 2007-2013

Die Schulgemeinde der Gesamtschule Barmen spricht sich für die Errichtung einer 6. Gesamtschule in Wuppertal aus, wenn die folgenden Kriterien bei der Errichtung beachtet werden:

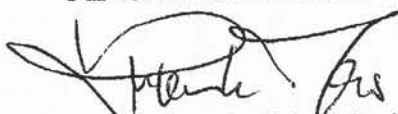
- Heterogenität der Leistungsfähigkeit der Schülerschaft (eine Gesamtschule anstelle geschlossener Hauptschulen widerspricht dem Ziel der Arbeit!)
- Errichtung als Schule der Sekundarstufen I und II
- Errichtung als Ganztagschule mit entsprechendem Raumprogramm und der erforderlichen Personalausstattung
- Errichtung an einem Standort, der die erforderliche Leistungsheterogenität der Schülerschaft an den in der Nachbarschaft gelegenen Gesamtschulen nicht gefährdet

Hinsichtlich der Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe II ist zu bemerken, dass das Raumangebot schon jetzt sehr knapp ist. Die Gesamtschule Barmen kann auch in Zukunft nicht mehr als 100-110 Schüler/-innen in den 11. Jahrgang aufnehmen. Die Anfragen von Schülerinnen und Schülern anderer Schulen (v.a. Realschulen) übersteigen bei weitem die Aufnahmekapazität der Schule (für das Schuljahr 2008/09 : 140 Außenanmeldungen auf maximal 30-40 zu vergebende Plätze).

Für die Lehrerkonferenz

Für die Elternschaft

Für die Schülerschaft


Kubanek-Meis, Schulleiterin

Reinhoff, stellv.
Schulpflegschaftsvorsitzender

Genz, Schülersprecher

Stellungnahme Schulentwicklungsplan 2007-2013.doc